

Abdrift-minderungs- klasse	V-Nummer	Gerätetyp	Verwendungsbestimmungen	Beschreibung der Eintragung	Verwendungsbereich	Antragsteller
75 %	23-01	John Deere 310 310-003 bis 310-007 und 310-018 mit Düse OFD75	Der Spritzdruck ist zu begrenzen bei TeeJet DG 8002 VS auf 4 bar TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar Lechler AD 90-02 C auf 4 bar Lechler AD 90-03 C auf 4 bar sonst auf 8 bar.	Geräte mit Querstrom System, 3 m Arbeitshöhe	B,O	DOU
75 %	23-03	John Deere 315 315-003 bis 315-007 und 315-018 mit Düse OFD75	Der Spritzdruck ist zu begrenzen bei TeeJet DG 8002 VS auf 4 bar TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar Lechler AD 90-02 C auf 4 bar Lechler AD 90-03 C auf 4 bar sonst auf 8 bar.	Geräte mit Querstrom System, 3 m Arbeitshöhe	B,O	DOU
75 %	32-04	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36") mit Düse Lechler ID 90- 02 C 36"	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwellendrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (<a href="http://www.julius-
kuehn.de">www.julius- kuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 3,0 bis 20,0 bar	B,O	LEC

75 %	33-01	SZA 18.21 bis 18.24 und 18.41 bis 18.44 und 18.61 bis 18.64 und 18.81 bis 18.84 und 39.01 bis 39.12 alle mit Düse OIFD75-1	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90- 03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90- 015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80- 02 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar	Wanner Geräte mit ZA 32 Gebläse	B,O	WAN
------	-------	--	--	------------------------------------	-----	-----

75 %	33-02	NA 15.01 bis 15.25 alle mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar</p>	Wanner Geräte mit ZA 32 Gebläse	B,O	WAN
------	-------	---	--	------------------------------------	-----	-----

75 %	33-03	DA 2.149 bis 2.158 alle mit Düse OIFD75-1	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar	Wanner Geräte mit ZA 32 Gebläse	B,O	WAN
75 %	35-04	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Lechler ID 90-015 C	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwellendrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.juliuskuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 3,0 bis 20,0 bar	B,O	LEC

75 %	39-04	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Albuz AVI 80-015	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.juliuskuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 3,0 bis 20,0 bar	B,O	AGR
75 %	40-04	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Albuz AVI 80-02	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.juliuskuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 3,0 bis 20,0 bar	B,O	AGR
75 %	41-04	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Albuz AVI 80-03	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.juliuskuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 3,0 bis 20,0 bar	B,O	AGR

75 %	51-01	SZA 18.05 bis 18.08 und 18.17 bis 18.20 und 18.27 bis 18.30 und 18.37 bis 18.40 und 18.57 bis 18.60 und 18.77 bis 18.80 alle mit Düse OIFD75-1	In den ersten drei Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar	Wanner Geräte mit ZA 28 Gebläse	B,O	WAN
------	-------	---	--	------------------------------------	-----	-----

75 %	51-02	NA 15.26 bis 15.40 alle mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten drei Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar</p>	Wanner Geräte mit ZA 28 Gebläse	B,O	WAN
------	-------	---	---	------------------------------------	-----	-----

75 %	51-03	DA 2.129 bis 2.148 alle mit Düse OIFD75-1	In den ersten drei Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar	Wanner Geräte mit ZA 28 Gebläse	B,O	WAN
75 %	79-04	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Lechler ID 90-03 C	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwellendrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.juliuskuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 3,0 bis 20,0 bar	B,O	LEC

75 %	82-04	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Lechler ID 90-025 C	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwellendrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 3,0 bis 20,0 bar	B,O	LEC
75 %	93-05	Sprühgeräte mit Gebläse QU15-H oder QU16-H alle mit Düse OIFD75-1	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.	Querstromgebläse Düsen in Fahrtrichtung vor Gebläseauslass	B,O	WEB

75 %	109-01	A2 2A70VV mit Düse OIFD75-1	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 70 VV	B,O	MIR
75 %	109-02	A3 3A70VV mit Düse OIFD75-1	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 70 VV	B,O	MIR

75 %	109-03	A6 6A70VV mit Düse OIFD75-1	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 70 VV	B,O	MIR
75 %	109-04	A8 8A70VV mit Düse OIFD75-1	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 70 VV	B,O	MIR

75 %	109-05	A10 10A70VV mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar 	Geräte mit Gebläse 70 VV	B,O	MIR
------	--------	-------------------------------------	--	--------------------------	-----	-----

75 %	123-01	Sprühgeräte mit Gebläse Wanner ZA 28 mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten drei Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.</p>	Sprühgeräte mit ZA 28 Gebläse	B,O	WAN
------	--------	--	--	-------------------------------	-----	-----

75 %	125-01	Sprühgeräte mit Gebläse Wanner ZA 32 mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.</p>	Sprühgeräte mit ZA 32 Gebläse	B,O	WAN
------	--------	--	---	-------------------------------	-----	-----

75 %	169-01	Sprühgeräte mit Gebläse Wanner 36A mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung durch das Abdeckblech wirkungslos gemacht werden. Der Luftspalt im Auslass darf dabei nicht breiter als 5 cm sein. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 3 bar bei Lechler AD 90-04 C auf 8 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 3 bar bei Albuz AVI 80-015 auf 5 bar bei Albuz AVI 80-02 auf 8 bar bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.</p>	Sprühgeräte mit 36A Gebläse	B,O	WAN
------	--------	--	--	-----------------------------	-----	-----

75 %	184-02	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Albus TVI 80-015	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.juliuskuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 5,0 bis 25,0 bar	B,O	AGR
75 %	185-02	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Albus TVI 80-0050	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.juliuskuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 5,0 bis 25,0 bar	B,O	AGR
75 %	248-04	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Lechler IDK 90-015 C	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.juliuskuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 2,0 bar bis 20,0 bar	B,O	LEC

75 %	249-04	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Lechler IDK 90-02 C	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwellendrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.juliuskuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 2,0 bar bis 20,0 bar	B,O	LEC
75 %	306-04	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Lechler IDK 90-01 C	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwellendrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.juliuskuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 2,0 bar bis 20,0 bar	B,O	LEC
75 %	375-04	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 920 mm (36“) mit Düse Lechler IDK 90-0067 C	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwellendrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.juliuskuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 2,0 bar bis 20,0 bar	B,O	LEC

75 %	463-06	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 810 mm (32“) mit Düse Lechler ITR 80-01 C	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 3,0 bis 20,0 bar	B,O	LEC
75 %	501-01	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 810 mm (32“) mit Düse Lechler AD 90-015 C	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 450 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 2,0 bar bis 20,0 bar	B,O	LEC
75 %	502-01	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 810 mm (32“) mit Düse Lechler AD 90-01 C	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 450 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 2,0 bar bis 20,0 bar	B,O	LEC

75 %	510-01	RPS 259 bis 264 und 271 bis 276 alle mit Düse OIFD75-1	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Albus AVI 80-01 und Albus AVI 80-015 auf 5 bar bei Albus CVI 80-01 und Albus CVI 80-015 auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 90 UQH2	B,O	LOC
75 %	554-01	Sprühgeräte mit Doppel-Axialgebläse 32 TWIN mit Düse OIFD75-1	Zapfwellendrehzahl max. 320 U/min bei Getriebestufe 1. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 5 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Albus AVI 80-01 auf 5 bar bei Albus CVI 80-01 auf 5 bar Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.	Sprühgeräte mit Doppel-Axialgebläse 32 TWIN	O	WAN

75 %	577-01	Sprühgeräte mit Gebläse Lochmann 80 UQ2-A mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden.</p> <p>Zapfwellendrehzahl max. 450 U/min. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS, TeeJet DG 8003 VS und TeeJet DG 8004 VS auf 3 bar</p> <p>bei TeeJet DG 8005 VS auf 8 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 3 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-04 C auf 8 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar</p> <p>bei Lecher IDK 90-01 C, Lecher IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 5 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01, Albuz CVI 80-01 und Albuz CVI 80-015 auf 3 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-015, Albuz AVI 80-02, Albuz CVI 80-02 und TVI 80-01 auf 5 bar</p> <p>Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.</p>	Sprühgeräte mit 80 UQ2-A Gebläse	B,O	LOC
------	--------	---	--	----------------------------------	-----	-----

75 %	578-02	Sprühgeräte mit Gebläse Lochmann 90 UQH2-A mit Düse Albuz ATR lila in den unteren sechs Düsenpositionen und Düse Agrotop AVI 80-01 in den beiden oberen Düsenpositionen	In den ersten 3 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen auf 5,0 bar. Folgende Fahrgeschwindigkeit und Zapfwellendrehzahlkombination ist einzuhalten: 12 km/h mit 400 U/min. Im Übrigen ist das Gerät entsprechend dem MABO-Dosierungsmodell, Stand 1.1.2008, einzusetzen.	Sprühgeräte mit 90 UQH2-A Gebläse	B,O	LOC
90 %	13-01	OSG-N 102 und 103 und 112 und 113 und 122 und 123 und 202 und 212 und 222 und 7076 und 7077 und 7176 und 7177		Tunnel-Anhängegerät 1 und 2 Zeilen	B,O	LIC

90 %	33-04	SZA 18.21 bis 18.24 und 18.41 bis 18.44 und 18.61 bis 18.64 und 18.81 bis 18.84 und 39.01 bis 39.12 alle mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar</p> <p>bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar</p>	Wanner Geräte mit ZA 32 Gebläse	B,O	WAN
------	-------	--	---	------------------------------------	-----	-----

90 %	33-05	NA 15.01 bis 15.25 alle mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar</p> <p>bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar</p>	Wanner Geräte mit ZA 32 Gebläse	B,O	WAN
------	-------	---	---	------------------------------------	-----	-----

90 %	33-06	DA 2.149 bis 2.158 alle mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar</p> <p>bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar</p>	Wanner Geräte mit ZA 32 Gebläse	B,O	WAN
------	-------	---	---	------------------------------------	-----	-----

90 %	51-04	SZA 18.05 bis 18.08 und 18.17 bis 18.20 und 18.27 bis 18.30 und 18.37 bis 18.40 und 18.57 bis 18.60 und 18.77 bis 18.80 alle mit Düse OIFD75-1	In den ersten fünf Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90- 015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90- 03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90- 015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80- 02 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar	Wanner Geräte mit ZA 28 Gebläse	B,O	WAN
------	-------	---	--	------------------------------------	-----	-----

90 %	51-05	NA 15.26 bis 15.40 alle mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten fünf Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar</p> <p>bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar</p>	Wanner Geräte mit ZA 28 Gebläse	B,O	WAN
------	-------	---	--	------------------------------------	-----	-----

90 %	51-06	DA 2.129 bis 2.148 alle mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten fünf Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar</p> <p>bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar</p>	Wanner Geräte mit ZA 28 Gebläse	B,O	WAN
------	-------	---	--	------------------------------------	-----	-----

90 %	93-02	Sprühgeräte mit Gebläse QU15-H oder QU16-H alle mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung nach innen auf Stufe 8 und nach außen auf Stufe 4 begrenzt sein. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar</p> <p>bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar.</p> <p>Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.</p>	Querstromgebläse Düsen in Fahrtrichtung vor Gebläseauslass	B,O	WEB
------	-------	---	--	--	-----	-----

90 %	93-04	Sprühgeräte mit Gebläse QU15-H alle mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung beidseitig auf Stufe 5 begrenzt sein. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar</p> <p>bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar.</p> <p>Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.</p>	Querstromgebläse Düsen in Fahrtrichtung vor Gebläseauslass	B,O	WEB
------	-------	---	---	--	-----	-----

90 %	93-06	Sprühgeräte mit Gebläse QU15- H oder QU16-H alle mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar</p> <p>bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar.</p> <p>Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.</p>	Querstromgebläse Düsen in Fahrtrichtung vor Gebläseauslass	B,O	WEB
------	-------	--	---	--	-----	-----

90 %	109-06	A2 2A70VV mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung mit vollständig geschlossenem Abdeckblech (ab Baujahr 2005) wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar</p>	Geräte mit Gebläse 70 VV	B,O	MIR
------	--------	-----------------------------------	--	-----------------------------	-----	-----

90 %	109-07	A3 3A70VV mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung mit vollständig geschlossenem Abdeckblech (ab Baujahr 2005) wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar</p>	Geräte mit Gebläse 70 VV	B,O	MIR
------	--------	-----------------------------------	--	-----------------------------	-----	-----

90 %	109-08	A6 6A70VV mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung mit vollständig geschlossenem Abdeckblech (ab Baujahr 2005) wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar 	Geräte mit Gebläse 70 VV	B,O	MIR
------	--------	-----------------------------------	---	--------------------------	-----	-----

90 %	109-09	A8 8A70VV mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung mit vollständig geschlossenem Abdeckblech (ab Baujahr 2005) wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar</p>	Geräte mit Gebläse 70 VV	B,O	MIR
------	--------	-----------------------------------	--	--------------------------	-----	-----

90 %	109-10	A10 10A70VV mit Düse OIFD75-1	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung mit vollständig geschlossenem Abdeckblech (ab Baujahr 2005) wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 70 VV	B,O	MIR
90 %	115-01	Streifenspritzgeräte mit Düse Lechler IS 80- 03 POM		Druckbereich 2,0 bis 8,0 bar, Beidseitige Behandlung mit Spritzhöhe 20 cm – Streifenbreite 60 cm, Spritzhöhe 30 cm – Streifenbreite 70 cm, Spritzhöhe 40 cm – Streifenbreite 80 – 100 cm, Spritzhöhe 50 cm – Streifenbreite 90 – 120 cm	B,H,O,S,W	LEC

90 %	123-02	Sprühgeräte mit Gebläse Wanner ZA 28 mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten fünf Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar</p> <p>bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar.</p> <p>Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.</p>	Sprühgeräte mit ZA 28 Gebläse	B,O	WAN
------	--------	--	--	-------------------------------	-----	-----

90 %	125-02	Sprühgeräte mit Gebläse Wanner ZA 32 mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar</p> <p>bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar.</p> <p>Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.</p>	Sprühgeräte mit ZA 32 Gebläse	B,O	WAN
------	--------	--	---	-------------------------------	-----	-----

90 %	169-02	Sprühgeräte mit Gebläse Wanner 36GA mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 3 bar bei Lechler AD 90-04 C auf 8 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 5 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 3 bar bei Albuz AVI 80-015 auf 5 bar bei Albuz AVI 80-02 auf 8 bar bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar.</p> <p>Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.</p>	Sprühgeräte mit 36GA Gebläse	B,O	WAN
90 %	193-01	115 1150060,12002 und 1150060,12004 und 1150060,20002 und 1150060,20004		Tunnel mit 2,65 m und 3,35 m Höhe	B,O	MUN

90 %	227-01	RP 49 bis 54 und 139 bis 144 und 181 bis 186 alle mit Düse OIFD75-1	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Zapfwellendrehzahl max. 400 U/min. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90- 015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90- 03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90- 015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 3 bar bei Albuz AVI 80-015 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar	Geräte mit Gebläse 80 UQ	B,O	LOC
------	--------	--	---	-----------------------------	-----	-----

90 %	227-03	RA 68 bis 73 und 98 bis 103 und 140 bis 145 und 182 bis 187 alle mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Zapfwellendrehzahl max. 400 U/min. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 3 bar bei Albuz AVI 80-015 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar</p>	Geräte mit Gebläse 80 UQ	B,O	LOC
------	--------	---	---	--------------------------	-----	-----

90 %	227-05	AP 43 bis 46 und 63 bis 66 und 83 bis 86 und 103 bis 106 alle mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Zapfwellendrehzahl max. 400 U/min. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 3 bar bei Albuz AVI 80-015 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar</p>	Geräte mit Gebläse 80 UQ	B,O	LOC
------	--------	---	--	-----------------------------	-----	-----

90 %	292-02	106 1060150.26000 und 1060200.26000 und 1060300.26000 jeweils mit elektronischer Luftmengensteuerung „VARIMAS“ 8106990.02800 und Luft-Schutz Satz 8106990.01200 alle mit Düse Lechler IDK 90-015 C - alle auch mit Reihenbreitenverstellu ng bis 4 m (8106990.00300)	In den ersten 6 Reihen ist das Randreihenprotokoll der VARIMAS Luftsteuerung anzuwenden. In den ersten drei Reihen ist die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos zu machen (durch Randfahrt 1 im Randreihenprotokoll). In den nächsten drei Reihen wird die Luftunterstützung nach innen mit 75 % und nach außen mit 25 % betrieben (durch Randfahrt 2 im Randreihenprotokoll). Der Spritzdruck ist auf 4,0 bar und die Zapfwellendrehzahl auf max. 300 U/min. zu begrenzen.	Gerät mit Luft- Bremsanlage 8106990.00900	O	MUN
90 %	311-01	Streifenspritzgeräte mit Düse Agrotop AirMix OC 025	Streifenspritzung mit einem Druck bis 3,0 bar.	Druckbereich 1,5 bis 5,0 bar	B,H,O,S,W,Z	AGR
90 %	312-01	Streifenspritzgeräte mit Düse Agrotop AirMix OC 03	Streifenspritzung mit einem Druck bis 3,0 bar.	Druckbereich 1,5 bis 5,0 bar	B,H,O,S,W,Z	AGR
90 %	313-01	Streifenspritzgeräte mit Düse Agrotop AirMix OC 04	Streifenspritzung mit einem Druck bis 3,0 bar.	Druckbereich 1,5 bis 5,0 bar	B,H,O,S,W,Z	AGR
90 %	314-01	Streifenspritzgeräte mit Düse Agrotop AirMix OC 05	Streifenspritzung (auch Hopfenputzen)	Druckbereich 1,5 bis 5,0 bar	B,H,O,S,W,Z	AGR
90 %	327-01	Streifenspritzgeräte mit Düse Albuz TVI 80- 03		Druckbereich 4,0 bis 8,0 bar, Einseitige Streifenspritzung mit Spritzhöhen zwischen 30 cm und 50 cm	B,H,O,S,W,Z	AGR

90 %	410-03	NTR 20 37.13 bis 37.18 alle mit Düse OIFD75-1	Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS und bei TeeJet DG 8004 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 3 bar bei Lechler AD 90-04 C auf 6 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lecher IDK 90-01 C, Lecher IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 und Albuz AVI 80-01 auf 3 bar bei Albuz CVI 80-015, Albuz CVI 80-02, Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar		B,O	WAN
------	--------	---	--	--	-----	-----

90 %	432-01	OSG-NVM2 G8188, G8198 und G7078 alle mit Düse OIFD75-1	Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei TeeJet AITX A/B 80015 VK auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 3 bar bei Lechler AD 90-04 C auf 8 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 3 bar bei Albuz AVI 80-015 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar	Tunnel-Anhängegerät 1 und 2 Zeilen, Tunnelhöhe 3,50 m	B,O	LIC
90 %	463-05	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 810 mm (32“) mit Düse Lechler ITR 80-01 C	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwellendrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen auf 5 bar. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.juliuskuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 3,0 bis 20,0 bar	B,O	LEC

90 %	470-02	Sprühgeräte mit Gebläse QU17-H mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung beidseitig auf Stufe 1 begrenzt sein. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 5 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar</p> <p>bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01 und Albuz CVI 80-01 auf 5 bar</p> <p>Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.</p>	Geräte mit Querstromgebläse QU17-H, Düsen in Fahrtrichtung vor Gebläseauslass	B,O	WEB
90 %	523-01	Streifenspritzgeräte mit Düse Agrotop AVI-OC 80-04	Streifenspritzung (auch Hopfenputzen)	Druckbereich 2,0 bis 7,0 bar	B,H,O,S,W,Z	AGR

90 %	564-01	Streifenspritzgeräte mit Düse Lechler IDKS 80-05 POM	Streifenspritzung mit einem Druck bis 3,0 bar.	<p>Druckbereich 1,0 bis 6,0 bar, Beidseitige Behandlung mit Düseneinbauwinkel (Offset) 0°: Abstand zur Zielfläche 20 cm: Streifenbreite 30 cm, Abstand 30 cm: Streifenbreite 40 cm, Abstand 40 cm: Streifenbreite 50 – 60 cm, Abstand 50 cm: Streifenbreite 60 – 70 cm oder Düseneinbauwinkel (Offset) 20°: Abstand zur Zielfläche 20 cm: Streifenbreite 30 - 50 cm, Abstand 30 cm: Streifenbreite 60 – 80 cm, Abstand 40 cm: Streifenbreite 70 – 100 cm, Abstand 50 cm: Streifenbreite 90 – 130 cm.</p>	B,H,O,S,W	LEC
------	--------	--	--	--	-----------	-----

90 %	565-01	Streifenspritzgeräte mit Düse Lechler IDKS 80-03 POM	Streifenspritzung mit einem Druck bis 3,0 bar.	<p>Druckbereich 1,0 bis 6,0 bar, Beidseitige Behandlung mit Düseneinbauwinkel (Offset) 0°: Abstand zur Zielfläche 20 cm: Streifenbreite 30 cm, Abstand 30 cm: Streifenbreite 40 cm, Abstand 40 cm: Streifenbreite 50 – 60 cm, Abstand 50 cm: Streifenbreite 60 – 70 cm oder Düseneinbauwinkel (Offset) 20°: Abstand zur Zielfläche 20 cm: Streifenbreite 30 - 50 cm, Abstand 30 cm: Streifenbreite 60 – 80 cm, Abstand 40 cm: Streifenbreite 70 – 100 cm, Abstand 50 cm: Streifenbreite 90 – 130 cm.</p>	B,H,O,S,W	LEC
------	--------	--	--	--	-----------	-----

90 %	566-01	Streifenspritzgeräte mit Düse Lechler IDKS 80-04 POM	Streifenspritzung mit einem Druck bis 3,0 bar.	Druckbereich 1,0 bis 6,0 bar, Beidseitige Behandlung mit Düseneinbauwinkel (Offset) 0°: Abstand zur Zielfläche 20 cm: Streifenbreite 30 cm, Abstand 30 cm: Streifenbreite 40 cm, Abstand 40 cm: Streifenbreite 50 – 60 cm, Abstand 50 cm: Streifenbreite 60 – 70 cm oder Düseneinbauwinkel (Offset) 20°: Abstand zur Zielfläche 20 cm: Streifenbreite 30 - 50 cm, Abstand 30 cm: Streifenbreite 60 – 80 cm, Abstand 40 cm: Streifenbreite 70 – 100 cm, Abstand 50 cm: Streifenbreite 90 – 130 cm.	B,H,O,S,W	LEC
------	--------	--	---	---	-----------	-----

90 %	567-01	Streifenspritzgeräte mit Düse Lechler IDKS 80-025 POM	Streifenspritzung mit einem Druck bis 3,0 bar.	<p>Druckbereich 1,0 bis 6,0 bar, Beidseitige Behandlung mit Düseneinbauwinkel (Offset) 0°: Abstand zur Zielfläche 20 cm: Streifenbreite 30 cm, Abstand 30 cm: Streifenbreite 40 cm, Abstand 40 cm: Streifenbreite 50 – 60 cm, Abstand 50 cm: Streifenbreite 60 – 70 cm oder Düseneinbauwinkel (Offset) 20°: Abstand zur Zielfläche 20 cm: Streifenbreite 30 - 50 cm, Abstand 30 cm: Streifenbreite 60 – 80 cm, Abstand 40 cm: Streifenbreite 70 – 100 cm, Abstand 50 cm: Streifenbreite 90 – 130 cm.</p>	B,H,O,S,W	LEC
------	--------	---	--	--	-----------	-----

90 %	568-01	Streifenspritzgeräte mit Düse Lechler IDKS 80-06 POM	<p>Druckbereich 1,0 bis 6,0 bar, Beidseitige Behandlung mit Düseneinbauwinkel (Offset) 0°: Abstand zur Zielfläche 20 cm: Streifenbreite 30 cm, Abstand 30 cm: Streifenbreite 40 cm, Abstand 40 cm: Streifenbreite 50 – 60 cm, Abstand 50 cm: Streifenbreite 60 – 70 cm oder Düseneinbauwinkel (Offset) 20°: Abstand zur Zielfläche 20 cm: Streifenbreite 30 - 50 cm, Abstand 30 cm: Streifenbreite 60 – 80 cm, Abstand 40 cm: Streifenbreite 70 – 100 cm, Abstand 50 cm: Streifenbreite 90 – 130 cm.</p>	B,H,O,S,W	LEC
------	--------	--	--	-----------	-----

95 %	106-01	<p>105 1050100.12000/1 bis 1050100.12000/3 und 1050100.13000/1 bis 1050100.13000/3 und 1050100.20000/1 bis 1050100.20000/3 und 1050150.12000/1 bis 1050150.12000/3 und 1050150.13000/1 bis 1050150.13000/3 und 1050150.20000/1 bis 1050150.20000/3 und 1050200.12000/1 bis 1050200.12000/3 und 1050200.13000/1 bis 1050200.13000/3 und 1050200.20000/1 bis 1050200.20000/3 alle mit Düse OIFD75-1</p>	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS auf 2 bar bei TeeJet DG 8003 VS und TeeJet DG 8004 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8005 VS auf 5 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C, Lechler AD 90-03 C und Lechler AD 90-04 C auf 3 bar bei Lechler ID 90-01 und Lechler ID 90-015 auf 5 bar bei Lechler IDK 90-0067 auf 4 bar bei Lechler IDK 90-01, Lechler IDK 90-015 und Lechler IDK 90-02 auf 5 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Agrotop TD 80-015 auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 und Albuz AVI 80-015 auf 3 bar bei Albuz AVI 80-02 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 und Albuz CVI 80-015 auf 3 bar bei Albuz CVI 80-02 auf 5 bar</p>	Geräte mit Querstromaufsatz	B,O	MUN
------	--------	--	--	-----------------------------	-----	-----

95 %	106-02	<p>105 1051100.12000 und 1051100.13000 und 1051100.20000 und 1051150.12000 und 1051150.13000 und 1051150.20000 und 1051200.12000 und 1051200.13000 und 1051200.20000 jeweils mit Querstromaufsatz 2,75 m oder Querstromaufsatz 3,05 m alle mit Düse OIFD75- 1</p>	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS auf 2 bar bei TeeJet DG 8003 VS und TeeJet DG 8004 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8005 VS auf 5 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C, Lechler AD 90-03 C und Lechler AD 90-04 C auf 3 bar bei Lechler ID 90-01 und Lechler ID 90-015 auf 5 bar bei Lechler IDK 90-0067 auf 4 bar bei Lechler IDK 90-01, Lechler IDK 90-015 und Lechler IDK 90-02 auf 5 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Agrotop TD 80-015 auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 und Albuz AVI 80-015 auf 3 bar bei Albuz AVI 80-02 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 und Albuz CVI 80-015 auf 3 bar bei Albuz CVI 80-02 auf 5 bar</p>	Geräte mit Querstromaufsatz	B,O	MUN
------	--------	--	--	-----------------------------	-----	-----

95 %	223-01	ZM-DTA 7 bis 9 und 13 bis 15 alle mit Luftmengenregulierung und Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar</p> <p>bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar</p> <p>bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar</p> <p>bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar</p> <p>bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar</p> <p>bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-015 auf 5 bar</p>	Geräte mit Gebläse 25.000 cbm (Hohe Bäume) und Luftmengenregelung	B,O	ZUP
------	--------	---	--	--	-----	-----

95 %	224-01	ZM-DTG 4 bis 6 und 19 bis 21 und 34 bis 36 und 49 bis 51 alle mit Luftmengenregulierung und Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Getriebestufe 1. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80-02 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-015 auf 5 bar</p>	Geräte mit Gebläse 30.000 cbm (Hohe Bäume) und Luftmengenregelung	B,O	ZUP
------	--------	--	---	--	-----	-----

95 %	292-01	<p>106 1060150.20000 und 1060150.24000 und 1060200.20000 und 1060200.24000 jeweils mit Luft-Schutz Satz 8106990.01200 und mit Düse OIFD75-1 - alle auch mit Reihenbreitenverstellu ng bis 4 m (8106990.00300)</p>	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90- 015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90- 03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C, Lechler IDK 90- 015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar bei Albuz AVI 80-015 und Albuz AVI 80- 02 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar</p>	<p>Gerät mit Luft- Bremsanlage 8106990.00900</p>	O	MUN
------	--------	--	--	--	---	-----

95 %	319-01	KH63 30.01 bis 30.06 und 30.09 bis 30.14 alle mit Düse OIFD75-1	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden, maximale Bestandeshöhe 2,50 m. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar	Geräte mit Radialgebläse H63	O	WAN
95 %	319-02	NH63 30.07, 30.08, 30.15 und 30.16 alle mit Düse OIFD75-1	In den ersten 5 Reihen muss die Zapfwelldrehzahl auf 400 min ⁻¹ reduziert und die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden, maximale Bestandeshöhe 2,50 m. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 4 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar	Geräte mit Radialgebläse H63	O	WAN

95 %	410-01	NTR 20 37.01 bis 37.12 alle mit Düse OIFD75-1	In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung nach innen auf Stufe 8 und nach außen auf Stufe 4 begrenzt sein. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90- 015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90- 03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar		B,O	WAN
95 %	410-02	NTR 20 37.01 bis 37.12 alle mit Düse OIFD75-1	In den ersten 5 Reihen muss die Luftunterstützung beidseitig auf Stufe 7 begrenzt sein. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90- 015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90- 03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar		B,O	WAN

95 %	416-02	Sprühgeräte mit Gebläse Wanner 42GA mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Zapfwellendrehzahl max. 320 U/min. Die oberen beiden Düsen jeder Seite sind zu schließen. Der Spritzdruck ist zu begrenzen:</p> <p>bei TeeJet DG 8002 VS auf 5 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 5 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar.</p> <p>Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.</p>	Sprühgeräte mit 42GA Gebläse	O	WAN
------	--------	---	---	------------------------------	---	-----

95 %	428-01	3R2 K1500 mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 3 bar bei Lechler AD 90-04 C auf 8 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler IDK 90-01 C und Lechler IDK 90-02 C auf 8 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 3 bar bei Albuz AVI 80-015 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01, Albuz CVI 80-015 und Albuz CVI 80-02 auf 5 bar</p>		B,O	KWH
------	--------	-----------------------------	---	--	-----	-----

95 %	430-01	KWH Mistral K600-EC2 und K1000-EC2 und K1500-EC2 und K2000-EC2 alle mit Düse OIFD75-1	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 4 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albus AVI 80-01 auf 5 bar bei Albus CVI 80-01 auf 5 bar	Radialgebläse KWH Mistral	B,O	KWH
95 %	472-01	Axialsprühgeräte mit einem Gebläsedurchmesser von max. 810 mm (32“) mit Düse Albus TVI 80-01	In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.	Druckbereich 5,0 bis 25,0 bar	B,O	AGR

95 %	554-02	Sprühgeräte mit Doppel-Axialgebläse 32 TWIN mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Zapfwellendrehzahl max. 320 U/min bei Getriebestufe 1. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS und TeeJet DG 8003 VS auf 5 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 4 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01 auf 5 bar bei Albuz CVI 80-01 auf 5 bar Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.</p>	Sprühgeräte mit Doppel-Axialgebläse 32 TWIN	O	WAN
------	--------	---	---	---	---	-----

95 %	577-02	Sprühgeräte mit Gebläse Lochmann 80 UQ2-A mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Zapfwelldrehzahl max. 400 U/min. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS, TeeJet DG 8003 VS und TeeJet DG 8004 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8005 VS auf 8 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 3 bar bei Lechler AD 90-04 C auf 8 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lecher IDK 90-01 C, Lecher IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01, Albuz CVI 80-01 und Albuz CVI 80-015 auf 3 bar bei Albuz AVI 80-015, Albuz AVI 80-02, Albuz CVI 80-02 und TVI 80-01 auf 5 bar Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.</p>	Sprühgeräte mit 80 UQ2-A Gebläse	B,O	LOC
------	--------	---	--	----------------------------------	-----	-----

95 %	578-01	Sprühgeräte mit Gebläse Lochmann 90 UQH2-A mit Düse OIFD75-1	<p>In den ersten 5 Reihen muss die nach außen gerichtete Luftunterstützung wirkungslos gemacht werden. Zapfwellendrehzahl max. 400 U/min. Der Spritzdruck ist zu begrenzen: bei TeeJet DG 8002 VS, TeeJet DG 8003 VS und TeeJet DG 8004 VS auf 3 bar bei TeeJet DG 8005 VS auf 8 bar bei Lechler AD 90-01 C und Lechler AD 90-015 C auf 2 bar bei Lechler AD 90-02 C und Lechler AD 90-03 C auf 3 bar bei Lechler AD 90-04 C auf 8 bar bei Lechler IDK 90-0067 C auf 7 bar bei Lecher IDK 90-01 C, Lecher IDK 90-015 C und Lechler IDK 90-02 C auf 5 bar bei Lechler ITR 80-01 C auf 5 bar bei Albuz AVI 80-01, Albuz CVI 80-01 und Albuz CVI 80-015 auf 3 bar bei Albuz AVI 80-015, Albuz AVI 80-02, Albuz CVI 80-02 und TVI 80-01 auf 5 bar Im Übrigen sind die Geräte entsprechend der "Sachgerechten Einstellung und Handhabung von Sprühgeräten im Obstbau" (www.julius-kuehn.de) einzustellen.</p>	Sprühgeräte mit 90 UQH2-A Gebläse	B,O	LOC
------	--------	--	---	-----------------------------------	-----	-----

Antragsteller Hersteller

DOU

John Deere Fabriek Horst B. V.
Energistraat 16
5961 PT HORST
Niederlande

KWH	KWH Holland BV Remmerden 32 3911TZ Rhenen Niederlande
LIC	LIPCO GmbH Am Fuchsgraben 5 b 77880 Sasbach
LOC	Lochmann Plantatec GmbH Vilpianerstr. 42 39010 NALS Italien
MIR	E. Mitterer K.G. Maschinenbau Hauptstraße 80 39018 TERLAN Italien
MUN	J. M. v. d. Munckhof Meterikseweg 115 5961 CV HORST Niederlande
WAN	Hans Wanner GmbH Simoniusstraße 20 88239 Wangen
WEB	WEBER GmbH & Co. KG Vorderes Ried 1 78351 Bodman-Ludwigshafen 2
ZUP	Zupan d.o.o. Celestrina 3 67259 MALECNİK

Slovenien